

JUNGE RIESEN FÜR DIE NÄCHSTEN 100 JAHRE

Kooperation Naturpark Nossentiner / Schwinzer Heide
Projektsteckbrief

UMWANDLUNG VON DER MONOKULTUR KIEFERNWALD ZUM KLIMASTABILEN LAUBMISCHWALD

In Kooperation mit dem Naturpark Nossentiner / Schwinzer Heide bieten wir Ihnen die Möglichkeit, ein regionales Naturschutzprojekt im direkten Umfeld unseres Produktionsstandorts zu unterstützen. Damit fördern Sie eine Zunahme der Artenvielfalt, unterstützen die nachhaltige Entwicklung des Naturparks und kompensieren einen Anteil der unvermeidbaren CO₂-Emissionen Ihres Produktionsauftrages.

Ziele

- + Aufforstung vom Kiefernwald zum klimastabilen Laubmischwald
- + Erhöhung der Artenvielfalt durch Schaffung eines Laubmischwaldes
- + Kompensation von unvermeidbaren CO₂-Emissionen am Produktionsstandort

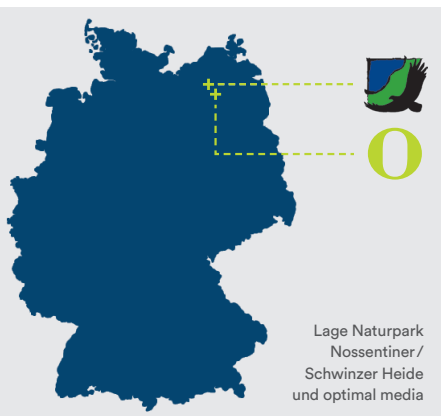
Gute Gründe für Unterstützer

- + für einen geringen Mehrpreis erhalten Sie ein nachhaltiges Produkt (2% vom Auftragswert für Druck- und 5% vom Auftragswert für Datenträgerfertigprodukte)
- + Sie fördern ein regionales Naturschutzprojekt direkt am Produktionsstandort
- + Kennzeichnen Sie Ihre Produkte mit dem Partnerlogo des Naturparks

Der Naturpark

Der Naturpark Nossentiner / Schwinzer Heide liegt inmitten des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern und erstreckt sich über eine Gesamtfläche von 350 km², die u. a. 16 ausgewiesene Naturschutzgebiete einschließt. Der gesamte Naturpark ist Europäisches Vogelschutzgebiet und steht mit seiner dünnbesiedelten Gesamtfläche für eine umweltverträgliche Flächennutzung im Einklang von Natur und Mensch.

Mit Unterstützung des Fördervereins Nossentiner / Schwinzer Heide e. V. wird die regionale Entwicklung auf dem Territorium des Naturparks vorangetrieben.



Projektbeschreibung – Klimastabile Bauminselfn als Zukunft im Kiefernwald

Durch die rasanten Klimaveränderungen und die damit verbundenen Auswirkungen ist die Lebenserwartung von monotonen Kiefernwäldern als gering einzustufen. Beim Naturschutzprojekt „**Junge Riesen für die nächsten 100 Jahre**“ wird in ausgewählten Waldflächen ein Teilaustausch des bestehenden Kiefernbaumbestandes vorgenommen und eine gezielte Aufforstung zum Laubmischwald realisiert.

Dafür werden drei- bis fünfjährige Laubgehölze wie Buche, Bergahorn, Hainbuche, Winterlinde und Birke gepflanzt, die zum Teil von besonders widerstandsfähigen und alten Bäumen, sog. „Riesen“, aus dem Naturpark gewonnen und in der eigenen Baumschule herangezogen werden. Durch regelmäßige Wässerungen und Pflegearbeiten sowie die Anbringung von Einzelbaumschutz wird der Wildbestand nicht von diesen Flächen ausgeschlossen und eine Förderung der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren ermöglicht. In Anbetracht der Klimaveränderungen wird so eine Risikominimierung für den Baumbestand vorgenommen und ein nachhaltig stabiles Ökosystem geschaffen, um den Wald auch für die nächsten 100 Jahre lebensfähig zu gestalten.

Produktkennzeichnung – Partnerlogo

Durch die Unterstützung des Naturparks werden Sie zum Partner. Kennzeichnen Sie Ihre Produkte und ermöglichen Sie Ihren Endkunden mithilfe einer spezifischen Projekt-URL oder eines QR-Codes transparente Einblicke in die Projektdetails.

Darstellungsbestandteile

- Partner-Logo mit Projekt-URL
- QR-Code mit Hinweis auf Partnerschaft
- Sprachen: Deutsch, Englisch
- Darstellung in Farbe, Schwarz oder als Negativ

Beispiele



Partner des Naturparks
Nossentiner / Schwinzer Heide